

Zeitschrift: Geschäftsbericht / Schweizerische Verkehrszentrale
Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale
Band: 37 (1977)

Rubrik: Beziehungen zu Behörden, Verkehrsinteressenten und anderen Organisationen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beziehungen zu Behörden, Verkehrsinteressenten und anderen Organisationen

Einmal mehr durfte die SVZ im Berichtsjahr mit Genugtuung auf die verständnisvolle Haltung der eidgenössischen Räte, der Landesbehörden und der verschiedenen Departemente zählen. Unser Dank gilt in diesem Zusammenhang insbesondere dem Vorsteher des Eidgenössischen Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartementes, Bundespräsident Willi Ritschard. Dank und Anerkennung gilt aber auch dem Eidgenössischen Amt für Verkehr mit seiner Sektion Fremdenverkehr, die unsere Interessen bei den verschiedenen Stellen des Bundes wirksam vertreten haben. Nicht unerwähnt bleiben das Verständnis des Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartementes für die finanziellen Probleme unserer Werbeorganisation sowie die guten Beziehungen zum Eidgenössischen Statistischen Amt. Auch beim Delegierten für Konjunkturfragen stiessen wir auf viel Verständnis für den Tourismus im Zusammenhang mit dem «Impulsprogramm» des Bundes.

Mit dem Eidgenössischen Politischen Departement und den rund 250 diplomatischen und konsularischen Vertretungen in aller Welt, mit der Stiftung Pro Helvetia, der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung und der Swissair pflegten wir im Interesse einer starken Landeswerbung ausgezeichnete und erfolgreiche Kontakte, die zu zahlreichen gemeinschaftlichen Aktionen im Ausland führten.

Hervorgehoben sei die enge Zusammenarbeit mit den SBB, die dank der unmittelbaren Verbindung

über den Kommerziellen Dienst Personenverkehr reibungslos verläuft. Im Jahre 1977 konnte die Partnerschaft zwischen den Bundesbahnen und den konzessionierten schweizerischen Transportunternehmungen auf eine neue Basis gestellt werden. Ende des Jahres wurde ein revidierter Vertrag über den allgemeinen Auslandwerbedienst samt Zusatzvereinbarung durch die Generaldirektion SBB und die SVZ-Direktion unterzeichnet.

Positiv vermerkt sei die tatkräftige Mitarbeit von seiten der PTT, des Verbandes Schweizerischer Transportunternehmungen des öffentlichen Verkehrs, des Schweizerischen Verbandes der Seilbahnunternehmungen, des Verbandes Schweizerischer Schifffahrtsunternehmungen, der Schweizerischen Speisewagen-Gesellschaft, der Schweizerischen Strassenverkehrswirtschaft, des Schweizerischen Fremdenverkehrsverbandes, des Verbandes Schweizerischer Kur- und Verkehrsdirektoren, des Verbandes Schweizerischer Verkehrsvereine, des Verbandes Schweizer Badekurorte, der Schweizerischen Vereinigung der Klimakurorte, der Arbeitsgemeinschaft Schweizerischer Kongressorte sowie des Verkehrshauses der Schweiz. Stets angenehme Kontakte verbinden uns mit der Schweizer Reisekasse, den lokalen und regionalen Verkehrsvereinen, dem ASTA Chapter Switzerland, dem Reisebüroverband und seinen Mitgliedern, den Sportverbänden und den beiden Instituten für Fremdenverkehr an der Univer-

sität Bern und der Hochschule St. Gallen. Unsere enge und erspriessliche Zusammenarbeit mit dem Schweizer Hotelier-Verein, dem Schweizer Wirtverband und der Vereinigung Schweizerischer Bahnhofwirte gehört zu den Grundanliegen un-

serer Zentrale. Erfreulich waren auch die Beziehungen mit den schweizerischen Radio- und Fernsehgesellschaften sowie mit der Tages- und Fachpresse. Für die wertvolle Mitarbeit sprechen wir allen diesen Organisationen unseren Dank aus.

